

95 Jahre Kompetenz in Befestigungsmaterialien

Anhaltender Erfolg von GC im Bereich Zementierung dank ungebrochener Innovationskraft.

Der japanische Dentalspezialist GC feiert 2016 fast ein Jahrhundert Lösungskompetenz im Bereich Zementierung: Bereits bei der Gründung vor 95 Jahren spezialisierte sich das Traditionsunternehmen unter anderem auf Befestigungsmaterialien – und legte damit das Fundament für den bis heute währenden Erfolg. Seitdem hat GC eine Vielzahl innovativer Produktlösungen hervorgebracht und gilt als einer der weltweit führenden Anbieter dentaler Befestigungswerkstoffe.



Abb. 1: FujiCEM 2 Automix Package. – Abb. 2: Der japanische Dentalspezialist GC feiert 95 Jahre Lösungskompetenz. – Abb. 3: G-Cem LinkForce System Kit.



1

Auch bei den kommenden Produktneuheiten verbindet der Materialspezialist seine Wurzeln mit den Ansprüchen der modernen Zahnheilkunde.

Vor 95 Jahren gründeten drei junge Chemiker das GC Chemicals Research Laboratory nahe Tokio. Zwar konnte sich ihre erste Materialentwicklung, ein Standardzement, noch nicht am Markt etablieren – doch bereits 1925 präsentierten die Forscher einen Kristallinzement, der auf der Hauptversammlung der japanischen Zahnärztervereinigung begeistert aufgenommen

praktisches Material für Befestigungen von metallbasierten Restaurationen und (zirkonbasierten) Vollkeramikronen und Brücken dar. Mit seiner guten Randabdichtung, der hohen Biokompatibilität und einer hervorragenden Röntgensichtbarkeit ist dieser Glasionomerzement von GC immer noch ein wahrer Dauerbrenner. Seine konsequente Weiterentwicklung spiegelt sich in FujiCEM 2 SL wider, einem kunststoffverstärkten GIZ mit modernster Technologie. Er zeichnet sich mit einer hohen Haftkraft aus und macht als Selbstadhäsiv ein Ätzen oder Bonding überflüssig – zudem treten nach der Zement-



3

wurde. Damit war der Grundstein für den bis heute anhaltenden Erfolg von GC im Bereich Zementierung gelegt – der von Klassikern wie der Fuji-Reihe hin zu aktuellen Produktentwicklungen wie G-Cem LinkForce reicht.

FujiCEM 2

Der effiziente, konventionelle Glasionomerzement (GIZ) Fuji I kann über 25 Jahre dokumentierte Anwendung vorweisen, ist als Pulver und in Kapselform erhältlich und stellt ohne Haftvermittler ein

tierung keine Hypersensibilitäten auf. FujiCEM 2 lässt sich entweder per Hand anmischen oder als „Automix“ verwenden. Das SLIDE & LOCK-System erleichtert zudem das Handling der Aufsätze.

G-Cem LinkForce

Auf der nächsten Evolutionsstufe steht wiederum der neue, dualhärtende Composite-Zement G-Cem LinkForce: Mit hoher Haftkraft und einer überlegenen Verschleißfestigkeit und langfristigen Farbstabilität ausgestattet, ist die-

ser einfach anzuwenden und ermöglicht ein stressfreies Entfernen möglicher Überschüsse. Er eignet sich auch für CAD/CAM-Restaurationen und deckt nahezu alle Indikationen

ab, wie etwa die Zementierung von Vollkeramik, Hybridkeramik, Composite und metallbasierten Inlays, Onlays, Kronen und Brücken. Auch bei der Befestigung von Glasfa-

serstiften sowie gegossenen Aufbauten kommt G-Cem LinkForce zum Einsatz, ebenso wie bei der permanenten Zementierung von Zahnersatz auf Implantat-Abutments. Je nach Indikation ist eine Lichthärtung – praktisch für alle Veneer-Versorgungen – oder eine effiziente Selbsthärtung des Zements für perfekte Haftung selbst unter opaken oder dicken Restaurationen möglich. Mit Blick auf 95-jährige Kompetenz von GC bei Befestigungszementen stellt G-Cem LinkForce einen weiteren Höhepunkt der Materialpalette dar und ist seit April 2016 erhältlich. ◀

GC Germany GmbH

Tel.: +49 6172 99596-0

www.germany.gceurope.com

ANZEIGE

Aktion

Gültig bis zum 30.06.2016

DVDs helfen up to date zu bleiben! Jetzt bestellen!

3 DVDs unterschiedlicher Kurse!



AUCH IM PRAXIS-ONLINE SHOP – www.oemus-shop.de erhältlich!

3-für-2 AKTION

DREI NEHMEN, ZWEI BEZAHLEN!

Preis pro DVD
99€
zzgl. MwSt. und Versandkosten



Kontakt: OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 341 48474-290 | Fax: +49 341 48474-290 | E-Mail: grasse@oemus-media.de | www.oemus.com

Bitte DVDs auswählen!



DVD
Minimalinvasive Augmentations-techniken – Sinuslift, Sinuslifttechniken

Anzahl



DVD
Veneers von A-Z

Anzahl



DVD
Sinuslifttechniken und die Chirurgie der Kieferhöhle von A-Z

Anzahl



DVD
Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik

Anzahl



DVD
Unterspritzungstechniken

Anzahl



DVD
Endodontie praxisnah Basics

Anzahl



DVD
Endodontie praxisnah Advanced

Anzahl



DVD
Implantologische Chirurgie von A-Z

Anzahl



DVD
Biologische Zahnheilkunde

Anzahl

Die Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen!

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Praxisstempel/Rechnungsadresse

Bestellformular per Fax an **+49 341 48474-290**



Freitag, 16. September 2016 | Pre-Congress

Hauptsponsor



14.00 – 18.00 Uhr

PRE-CONGRESS SYMPOSIUM

PRE-CONGRESS SEMINARE

- ➊ Sinuslifttechniken und die Chirurgie der Kieferhöhle von A–Z. Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift (Ein Demonstrations- und Arbeitskurs)
- ➋ Erfolgreiches Personalmanagement
- ➌ Spezialistenkurs – Biologische Zahnheilkunde
- ➍ Endodontie praxisnah – Basiskurs

10.50 – 11.00 Uhr

Diskussion

11.00 – 11.30 Uhr

Pause/Besuch der Industrieausstellung

11.30 – 12.15 Uhr

Dr. Jens Voss/Leipzig

Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik – Gesichtsanalyse
Von Bleaching bis Non-Prep Veneers

12.15 – 12.45 Uhr

Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover

Aktuelle Entwicklungen im Marketing.
Wie werben erfolgreiche Kollegen heute?

12.45 – 13.00 Uhr

Diskussion

13.00 – 14.00 Uhr

Pause/Besuch der Industrieausstellung

ab 09.00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit am Seminar

➍ Masterclass – Biologische Zahnheilkunde

➎ Endodontie praxisnah – Fortgeschrittenenkurs

Die Teilnehmer am Seminar ➍ sind nach dem Kurs berechtigt, das Befundsymposium am Samstag (ab 14.00 Uhr) zu besuchen.

Samstag, 17. September 2016 | Podium Implantologie

Wissenschaftliche Leitung/Moderation: Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

09.00 – 09.05 Uhr

Begrüßung

09.05 – 10.00 Uhr

Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg

Autologer Knochen, allogener Knochen, Knochenersatzmaterialien – Was nehmen wir nun beim Sinuslift, bei bukkalen Dehiszenzdefekten oder Kieferkammaugmentationen?

10.00 – 10.45 Uhr

Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main

Die implantationsunfähige Ausgangssituation: ambulante Lösungsmöglichkeiten schwieriger Fälle

10.45 – 11.00 Uhr

Diskussion

11.00 – 11.30 Uhr

Pause/Besuch der Industrieausstellung

11.30 – 11.50 Uhr

Dr. Kai Zwanzig/Bielefeld

Ist Allogen das neue Autolog? – Schalentchnik mit allogenem Knochen

11.50 – 12.10 Uhr

Dr. Mathias Plöger/Detmold

Allogene Knochenblockaugmentation bei Parodontitispatienten

12.10 – 12.30 Uhr

Matthias Mergner, M.Sc./Bayreuth

Laser in der Knochen- und Geweberegeneration: antimikrobielle Photodynamische Therapie (aPDT) – Ein Weg zur Infektionskontrolle

12.30 – 12.50 Uhr

Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen

Intelligente Nährstoffversorgung zur optimalen Unterstützung der Knochenregeneration (Bone Healing Protokoll nach Dr. Nischwitz)

12.50 – 13.00 Uhr

Diskussion

13.00 – 14.00 Uhr

Pause/Besuch der Industrieausstellung

Samstag, 17. September 2016 | Podium Allgemeine Zahnheilkunde

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:
Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale)

09.00 – 09.05 Uhr

Begrüßung

09.05 – 09.50 Uhr

Prof. Dr. Georg Gaßmann/Köln

Assoziation zwischen systemischen Erkrankungen und Parodontitis – Auswirkungen auf Beratung und Behandlung in der zahnärztlichen Praxis

09.50 – 10.20 Uhr

Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden

Medizinische Leitlinien (am Beispiel Weisheitszahn-entfernung): Wie beeinflussen sie unsere Aufklärung und Behandlung?

10.20 – 10.50 Uhr

Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale)

Ästhetische und funktionelle Aspekte adhäsiver Restaurationen im Rahmen postendodontischer Versorgung

Samstag, 17. September 2016 | Gemeinsames Podium

BEFUNDSYMPOSIUM ZAHNMEDIZIN

SEPARAT BUCHBAR!

NEU!

ab 14.00 Uhr

Befundsymposium Zahnmedizin

Von der Blickdiagnose bis zum komplizierten Fall

14.00 – 14.20 Uhr

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin

Visuelle Organbefunde – essenziell oder verzichtbar?

14.20 – 15.00 Uhr

Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden

Befunderhebung und -bewertung aus chirurgischer Sicht

15.00 – 15.40 Uhr

Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Befunderhebung und -bewertung aus implantologischer Sicht

15.40 – 16.10 Uhr

Pause/Besuch der Industrieausstellung

16.10 – 16.50 Uhr

Prof. Dr. Georg Gaßmann/Köln

Befunderhebung und -bewertung aus parodontologischer Sicht

16.50 – 17.30 Uhr

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin

Befunderhebung und -bewertung aus HNO-Sicht

17.30 – 17.45 Uhr

Podiumsdiskussion mit den Referenten
Eigene Fälle können zur Besprechung mitgebracht werden!

Freitag und Samstag, 16./17. September 2016
Programm Helferinnen

SEMINAR A

Weiterbildung und Qualifizierung Hygienebeauftragte(r) für die Zahnarztpraxis
20-Stunden-Kurs mit Sachkundenachweis
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Organisatorisches/Kongressgebühren

HAUPTKONGRESS

Samstag, 17. September 2016

Zahnarzt	175,– € zzgl. MwSt.
Assistenten (mit Nachweis)	99,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	59,– € zzgl. MwSt.
Befundsymposium (einzeln)	100,– € zzgl. MwSt.

PROGRAMM HELFERINNEN

Seminar A – Hygiene (Freitag und Samstag)

Zahnarzt	250,– € zzgl. MwSt.
Helferin	199,– € zzgl. MwSt.
Teampreis (ZA + ZAH)	398,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (beide Tage, pro Person)*	98,– € zzgl. MwSt.

SEMINARE

Freitag, 16. September 2016

MIS Pre-Congress Symposium	kostenfrei
Seminar ➊ ➋ ➌ (pro Seminar)	195,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (pro Seminar)*	35,– € zzgl. MwSt.
Seminar ➍ Endodontie – Basiskurs	250,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	49,– € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme an den Seminaren reduziert sich die Kongressgebühr für den Hauptkongress (Vorträge) am Samstag um 75,– € netto.

Samstag, 17. September 2016

Seminar ➎ Biologische ZHK – Masterclass	590,– € zzgl. MwSt.
Seminar ➏ Endodontie – Fortgeschrittenenkurs	
Kursgebühr (Teilnehmer mit Basiskurs)	190,– € zzgl. MwSt.
Kursgebühr (Teilnehmer ohne Basiskurs)	250,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale*	49,– € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

VERANSTALTUNGSORT

pentahotel Leipzig

Großer Brockhaus 3 | 04103 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 1292-0 | Fax: +49 341 1292-800
www.pentahotels.com



VERANSTALTER/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

13. LEIPZIGER FORUM FÜR
INNOVATIVE ZAHNMEDIZIN

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für das 13. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin am 16./17. September 2016 in Leipzig melde ich folgende Personen verbindlich an:

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit				☐ Symposium MIS	☐ Vorträge Implantologie
				☐ Seminar ➊	☐ Vorträge Allg. ZHK
				☐ Seminar ➋	☐ Befundsymposium (einzeln)
				☐ Seminar ➌	☐ Seminar A (Fr./Sa.)
				☐ Seminar ➍	☐ Seminar ➎
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit				Freitag	Samstag
				☐ Symposium MIS	☐ Vorträge Implantologie
				☐ Seminar ➊	☐ Vorträge Allg. ZHK
				☐ Seminar ➋	☐ Befundsymposium (einzeln)
				☐ Seminar ➌	☐ Seminar ➎
				☐ Seminar ➍	☐ Seminar A (Fr./Sa.)
				☐ Seminar ➏	☐ Seminar ➐
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit				Freitag	Samstag
				☐ Symposium MIS	☐ Vorträge Implantologie
				☐ Seminar ➊	☐ Vorträge Allg. ZHK
				☐ Seminar ➋	☐ Befundsymposium (einzeln)
				☐ Seminar ➌	☐ Seminar ➎
				☐ Seminar ➍	☐ Seminar A (Fr./Sa.)
				☐ Seminar ➏	☐ Seminar ➐

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG (abrufbar unter www.oemus.com) erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Ihr Zertifikat per E-Mail.)